

Managed-Hosting-Anbieter erreicht Wettbewerbsvorsprung durch Kingston Speicher und SSDs der Enterprise-Klasse.



“ Kingston unterscheidet sich von konkurrierenden Speicheranbietern nicht nur durch seine Produkte sondern auch durch seinen Service. Kingston ist für uns ein vertrauenswürdiger Partner, mit dessen Beratung wir die Leistung unserer Server bis an ihre Grenzen ausschöpfen können. Ein Engagement, das von keinem anderen Unternehmen in diesem Umfang geboten wird. ”

Stijn Koster
CEO
i3D.net

Die Herausforderung

i3D.net startete 2004 mit seinem ersten Server, den CEO Stijn Koster zusammenstellte und für seine Gaming-Kunden anbot. Seit den Anfangstagen ist sein Managed-Hosting-Service-Unternehmen auf mehr als 8.000 Server in Datenzentren in ganz Europa, Australien, Japan, Südafrika und in den USA angewachsen. Die Art der 30.000 Kunden, die i3D.net's Online-Infrastruktur und Managed-Hosting-Lösungen nutzen, ist breit gefächert.

Zu diesen Kunden gehören auch namhafte Spielefirmen, die leistungsstarke Server wirksam einsetzen. Alles in allem können jeden Tag 1.000.000 Spieler ihre Lieblingsspiele auf den Servern des Unternehmens spielen. Zudem lassen Firmenkunden Anwendungen mit hohen Anforderungen an Verfügbarkeit und Speicherkapazität über gehostete i3D.net Server laufen.

ZUSAMMENFASSUNG

Wettbewerbsvorteil durch die Möglichkeit flexibler Serverkonfigurationen.

- Optimal auf Leistung, Speicherkapazität und IOPS konfigurierte Server (Speicher & SSDs).
- Verdoppelung der Instanzenanzahl mit der Gameserver laufen können.
- Unternehmensserver können mit einer wesentlich höheren Anzahl virtueller Systeme laufen.

Die Spezifikationen von Dienstleistungsvereinbarungen (DLV) zur Gewinnung und Bindung von Kunden können problemlos zu 99,99 % erfüllt werden.

- Drastischer Rückgang von DRAM-Fehlfunktionen um 50 % seitdem standardmäßig Kingston Speichermodule verwendet werden.
- Robuste SSDs der Enterprise-Klasse leisten 30.000 Programmier-/Löschzyklen – das bis zu 10-fache der Konkurrenzlösungen.

[Mehr >>](#)

„Einer der fundamentalen Gründe für unser zweistelliges Wachstum beruht darauf, dass wir unseren Kunden Server anbieten, die ihrem jeweiligen Bedarf angepasst sind. Dieser Erfolg beruht auch auf einem wesentlichen Teil auf Kingston Speichern, SSDs und dem Beratungsservice.“

Stijn Koster
CEO
i3D.net

Dies bringt die Techniker des Unternehmens unter Druck, immer leistungsfähigere Lösungen einzusetzen. Stijn Koster, CEO bei i3D.net in Rotterdam, Holland, meint dazu: „Die Anforderungen an die Serverspezifikationen werden von Jahr zu Jahr höher. Unsere Kunden erwarten von uns, dass wir die Leistung, Speicherkapazität und Zuverlässigkeit unserer Server laufend steigern.“

Die Unternehmenskunden der Gesellschaft haben den verständlichen Wunsch, Geld einzusparen und erwarten demzufolge, dass i3D.net die Anzahl der in jedem Server gehosteten virtuellen Serverinstanzen erhöht – ohne dabei an Leistung einzubüßen. Koster erinnert sich: „Da viele unserer Server bereits kurz vor der Hundertprozentgrenze standen, mussten wir ihre Kapazitätsauslastung erhöhen. Wenn wir unseren Marktanteil ausweiten wollten, musste dies ein wesentliches Ziel für uns sein.“

Leistung bedeutet Server mit minimalsten Zeitverzögerungen in der Sprache von Gamekunden. Dies ist vor allem bei Twitch-Game-Spielen (First-Person-Shooter) wichtig, in denen sich alle Mitspieler für ein zufriedenstellendes Ergebnis darauf verlassen müssen, dass der Bildschirm sofort aktualisiert wird. Koster sagt dazu: „Unsere Gamekunden haben für langsame Leistung absolut kein Verständnis. Wenn unsere Serverreaktion für ihr Spiel nicht schnell genug ist, gehen Sie zu einem anderen Anbieter.“

Mit der Auflage neuer Spiele und Spielplattformen wie Xbox® und PlayStation® müssen die Techniker des Unternehmens laufend die Messlatte der Serverkapazitäten anheben. Koster erklärt dazu: „Die neuen Spieleplattformen arbeiten stark mit einer Cloud-Infrastruktur. Das heißt also, dass die Server den Gamekunden nicht nur Speicher für die Plattform und das Spiel zur Verfügung stellen, sondern zusätzlich auch ausreichend Speicher haben müssen, damit alles problemlos läuft. Um diese Voraussetzungen erfüllen zu können, mussten wir die Speicher unserer Server verdoppeln.“

Technische Lösung

Koster erklärt dazu: „Vor dem Kauf einer großen Menge Speicher oder SSDs führen wir umfangreiche Benchmark- und Kompatibilitätstests durch. Unsere diesbezüglichen Erfahrungen mit Kingston® sind seit Jahren ausgezeichnet. Dies war in Verbindung mit unseren Testergebnissen ausschlaggebend für uns, Kingston als unseren Partner für Speicher- und SSD-Produkte auszuwählen.“

Maximieren der Server-Speicherleistung für Gamekunden

Die Spezialisten von i3D.net haben gemeinsam mit den KingstonConsult Experten die von den bisherigen Serverprozessoren unterstützte maximale Speichergeschwindigkeit ermittelt. Kingstons Experten haben auch die Spezifikationen der Chipsätze überprüft, um die Unterstützungsregeln der Prozessorspeicher zu verstehen. Daraufhin haben sie die zum Erreichen der Leistungsvorgaben optimalen Kingston Speichermodule und Konfigurationen empfohlen. Um die Nutzungsdauer der bestehenden Server zu verlängern, haben die Spezialisten die Verwendung von High-Density-Modulen empfohlen, damit weitere Speicherslots für spätere Speichererweiterungen zur Verfügung stehen.

Koster führte aus: „Meine Techniker haben sich über die einfache Plug-and-Play-Installation gefreut – so wie es am heutigen Markt eigentlich immer sein sollte. Besonders gut hat ihnen auch der Kingston Konfigurator gefallen, mit dem die Kompatibilität der Speicher mit unseren Prozessoren leicht überprüft werden konnte.“

Maximieren der Server-Speicherleistung für Unternehmenskunden

Aufgrund der Unternehmensvorgaben für die Virtualisierung war es erforderlich, die Server auf die von ihnen maximal unterstützbare Speicherkapazität aufzurüsten. Kingstons Spezialisten haben zur Erfüllung dieser Vorgaben die Module des Unternehmens mit der größten Speicherkapazität empfohlen.

[Mehr >>](#)

Koster sagte: „Durch die Zusammenarbeit mit Kingston können wir die Konfigurationen unserer Server dem jeweiligen Bedarf unserer Kunden anpassen. Dadurch können wir ein maßgeschneidertes Lösungsportfolio anstatt einer Einheitslösung anbieten. Dieses Angebot war und ist für unsere Kunden sehr attraktiv.“

Maximieren der Server-IOPS

Koster erklärt: „Unsere Betonung auf einer markanten Erhöhung der IOPS erfolgte aufgrund des Nachfrageverhaltens unserer Kunden. Kingstons Techniker haben uns den Weg dazu durch den Einsatz von SSDs gezeigt. Wenn man die Millisekunden-Lesezeiten von HDDs gegen Mikrosekunden-Lesezeiten von SSDs eintauscht, erhält man viele zusätzliche IOPS je Server.“

Geschäftsergebnisse

Kingstons Speichermodule, SSDs und Beratungsservice haben dazu beigetragen, dass i3D.net viele geschäftliche, finanzielle und technische Vorteile wahrnehmen konnte.

Signifikante Steigerung der Serverleistung bringt Wettbewerbsvorteile

Auf diesen neuen Online-Spielplattformen können 60 - 100 Spieler gleichzeitig auf i3D.net Servern spielen. Koster erinnert sich: „Früher hat diese Auslastung unsere Server sehr stark belastet. Seit dem Upgrade auf Kingston Speicher und SSDs sind wir jedoch in der Lage, die Gaming-Instanzen von 32 auf 64 zu verdoppeln, bei einigen Servern sogar auf bis zu 100. Und das Spielen macht unseren Kunden aufgrund der sehr kurzen Zeitverzögerung richtig Spaß.“

Zudem haben die Kingston SSDs der Enterprise-Klasse dazu beigetragen, die Lese-/Schreibleistungsverzögerungen des Unternehmensservers zu minimieren. Koster meint in diesem Zusammenhang: „Der Begrenzungsfaktor waren nicht unsere Prozessoren sondern unsere HDDs. Durch die Eliminierung dieser Hürde können unsere Kunden mehr virtuelle Systeme auf jedem Speicher einrichten und dadurch ihre Kosten senken.“

Natürlich wurden aufgrund der gesteigerten Serverleistung auch signifikante technische Vorteile erreicht. Für Koster war der Hauptgewinn jedoch, dass „unsere Serverinfrastruktur fundamentalen Anteil am gesunden Wachstum unseres Unternehmens hat. Wir haben dadurch Wettbewerbsvorteile gegenüber anderen Anbietern von Infrastrukturen, wie Amazon und Microsoft, erzielt. Wir konnten unter anderem dadurch ein zweistelliges Wachstum erreichen, dass wir unseren Kunden maßgeschneiderte Serverlösungen anbieten.“

Zuverlässigkeit der Enterprise-Klasse unterstützt Dienstleistungsvereinbarungen

Der Erfolg von i3D.net beruht zu einem großen Teil auch auf seiner DLV-Garantie, dass seine Server zu 99,99 Prozent zur Verfügung stehen. Um diesen Standard sicherstellen zu können, protokollieren und analysieren die Techniker von i3D.net alle aufgetretenen Ausfälle von Geräten.

Koster sagt dazu: „Die Kingston Lösungen haben uns definitiv die Einhaltung unserer DLV erleichtert. Der MTBF [durchschnittliche Dauer zwischen zwei Fehlern] ihrer Module ist einfach unglaublich. Seit wir mit ihnen arbeiten, konnten wir die DRAM-Fehler um 50 Prozent reduzieren. Da wir nun standardmäßig mit der Marke Kingston arbeiten, müssen wir auch nicht die Speicherfehler bei unterschiedlichen Marken beheben, was wiederum zu 10 % weniger Arbeitsaufwand bei unseren Mitarbeitern führt.“

[Mehr >>](#)

Diese Ergebnisse sind auf Kingstons strenge Testverfahren und Verfahren zur Qualitätssicherung zurückzuführen. Demzufolge kann Kingston lebenslange Garantie für seine Speicherprodukte und 3 Jahre Garantie für die Produktreihe der Enterprise SSDs bieten. Und durch die 30.000 Programmier-/Löschzyklen ist die Lebensdauer der SSD E- Serie von Haus aus 10-mal länger als bei Client-SSDs.

KingstonCare und Beratungsdienst bringen Mehrwert

Unter dem Begriff KingstonCare bietet Kingston eine ganze Reihe kostenloser Dienstleistungen an. Dazu gehören ein unkompliziertes RMA-Verfahren (Autorisierung zur Warenrücksendung) plus Sofortversand von RMA-Produkten und Halten von Ersatzteilen vor Ort. All diese Dienstleistungen wurden dazu konzipiert, Ausfallzeiten beim Kunden zu reduzieren und das Einhalten von Dienstleistungsvereinbarungen zu erleichtern.

Koster erklärt dazu: „Durch KingstonCare und die Zuverlässigkeit ihrer Lösungen entsteht bei uns überhaupt kein RMA-Stress. Wenn Sie bedenken, dass wir 8.000 Server verwalten müssen, ist das ein unschätzbare Vorteil.“

Koster lobt auch die Einsatzbereitschaft der Kingston Techniker. „Sie haben uns dahingehend beraten, wie wir bestimmte Serverkonfigurationen einsetzen können, um maximale Leistung zu erzielen. Das ist ein Mehrwert für uns, der wirklich konkurrenzlos ist. Das ist wohl ziemlich einmalig und ich kann bei keinem anderen Anbieter ein Engagement in diesem Umfang erkennen.“

